



12 Tage / 11 Nächte. Datum nach Wahl



Muscat (2 Nächte) Sur (1 Nacht)
Wahiba Sands (1 Nacht) Nizwa (1 Nacht)
Jabal Shaws (1 Nacht) Al Sawadi (1 Nacht)
→ Salalah (3 Nächte) → Muscat (1 Nacht)

oman – geschichte und zivilisation

Im Nordosten der Arabischen Halbinsel besetzt das Sultanat Oman einen wichtigen Handelsposten in der Strasse von Hormuz. An drei Seiten vom Meer umgeben und von der vierten an die Wüste grenzend, war Oman stets auf der Kreuzung der Handelswege zwischen dem fernen Osten, Indien, Persien und Europa. Hier wurde gekauft, verkauft und getauscht. Pferde, Datteln, grauer Bernstein, Weihrauch und Myrrhe, Gewürze, feine Stoffe und Edelsteine wechselten ihre Besitzer, wurden verladen, auf Kamele gepackt, ein- und ausgeschifft. Dank seines erfolgreichen Widerstandes gegen Eindringlinge hat das Sultanat nicht nur seine eigene Kultur bewahrt, sondern auch in der Verbreitung des islamischen Glaubens, der arabischen Sprache und Kultur nach Asien und Afrika eine wichtige Rolle gespielt.

Richtpreise pro Pers. in CHF	Leistungen	Inbegriffen	Bemerkungen
Ab 2 Personen Economy-Hotels 3'990 Erstklasse-Hotels 4'750	Hotels und fixes Zeltlager mit Frühstück. • Transfers bei Ankunft und Abreise im Privatauto mit Fahrer-Reiseleiter. • Transport: Flüge in Economy Klasse inkl. Taxen, Privatauto. • Reisedokumentation.	Vollständiges Ausflugs- und Besichtigungsprogramm im Privatauto mit Englischsprechendem Fahrer-Reiseleiter. Eintrittsgebühren zu Sehenswürdigkeiten. Mittagessen, ausser im Zeltlager Wahiba Sands (Vollpension).	Reise ab/bis Muscat. Für internationale Flüge, andere Hotelkategorien, Verlängerungen oder Programmänderungen erstellen wir gerne eine detaillierte Offerte.
Ab 6 Personen Economy-Hotels 3'350 Erstklasse-Hotels 3'980			

REISEROUTE

Tag	Reiseaktivität	Unterkunft
Tag 1	Ankunft in Muscat, Transfer zum Hotel (2 Nächte)	Hotel 3* oder 4*
Tag 1-2	Omans Hauptstadt Muscat liegt geschützt von stürmischen Winden in einer tiefen Bucht, die früher nur über das Meer zugänglich war. Portugiesen errichteten auf den schützenden Hügeln zwei Festungen, um die Einfahrt in den Hafen gegen Angriffe der einfallenden Türken zu verteidigen. Stadtmauern schützten die Stadt, und man gelangte durch einen der drei Haupttore zu den Märkten. Trotz ihrer Vorsichtsmassnahmen wurden die Portugiesen vom Sultan Bin Saif 1649 vertrieben. Anschliessend genoss die Stadt eine Blütezeit und wurde zum wichtigsten Handelshafen der Region. Am Fusse der Hügel laden der Suk mit seinem Fischmarkt und die labyrinthartigen Gassen der Altstadt zu Entdeckungen ein.	
Tag 3	Auto Muscat – Sur (1 Nacht)	Hotel 3* oder 4*
	Berühmt ist Sur für seine traditionellen Boote, dem arabischen Zweimaster. Das Handwerk des Schiffsbau brachte der Stadt einst Ruhm und Bekanntheit. Noch heute ist Sur eine reizvolle Stadt am Meer: Entlang der Lagune erstrecken sich die meist neueren Gebäude. Ihren Aufschwung verdankte die Hafenstadt dem Handel mit Afrika; insbesondere für den Sklavenhandel war Sur eine wichtige Drehscheibe, bis 1822 Said bis Sultan den Menschenhandel verbot und dieser Aktivität ein Ende machte.	
Tag 4	Auto Sur – Wahiba Sands (1 Nacht)	fixes Zeltlager
	Eine Sandwüste breitet sich bei Wahiba Sands auf einer Länge von 180km und Breite von 80km wie ein riesiges Meer aus. Bis zu 100 Meter hohe Dünen aus goldgelbem Sand erstrecken sich in Wellenbewegungen über die Wüste. Je nach Einfall der Sonne ändern sich die Farben der Wüste von Ocker über Golden bis Rosa-Violett und machen jede Tageszeit zum visuellen Genuss. Nachts verzaubert der hell schimmernde Sternenhimmel.	
Tag 5	Auto Wahiba Sands – Nizwa (2 Nächte)	Hotel 3*
Tag 5-6	Die riesige Oase Nizwa mit ihren Tausenden Dattelpalmen ist das Symbol des historischen Oman. Die Shawadhinan-Moschee gehört ebenso zu den ältesten der Welt wie der Suk, der lange Zeit der weitläufigste in ganz Arabien war. Das Stadtzentrum konzentriert sich um den Suq und ist von Stadtmauern umgeben. Die Festung von Nizwa ist ein einzigartiges Monument und architektonisches Zeugnis des einstigen Reichtums. In einem Tagesausflug kann die zauberhafte Oase Al Hamra mit ihren Gärten und Terrassen besucht werden. Durch eine spektakuläre Landschaft von Schluchten, erodierten Felsen und abgelegenen Dörfern gelangt man zum Djebel Shams, dem Sonnenberg.	
Tag 7	Auto Nizwa – Al Sawadi (1 Nacht)	Hotel 3* oder 4*
	Der Fischerhafen Al Sawadi besticht durch seine flachen Häuser, Terrassendächer und auf den Sandstrand gezogenen Fischerboote. Der Ort erstreckt sich auf einer ins Meer hinausragenden Landzunge. Der Küste vorgelagert liegen die Sawadi-Inseln, die bei Ebbe vom Festland aus zu Fuss erreicht werden können. Al Sawadi ist ein beliebtes Ausflugsziel für Wochenendausflüge.	
Tag 8	Transfer zum Flughafen, Flug Al Sawadi – Salalah, Transfer zum Hotel (3 Nächte)	Hotel 3* oder 4*

Tage 8-10	Salalah ist die Hauptstadt von Dhofar und die zweitgrösste Stadt des Landes. Wie Muscat erstreckt sie sich entlang der Küste. Das Quartier Al Haffa beim Strand ist für seinen Weihrauchsuk berühmt. Dies ist das einzige Gebiet der Golfregion, das ein Monsunklima hat. Kokospalmenhaine ersetzen hier die Dattelpalmen. Die Gärten von Ayn Razat laden zu Spaziergänge ein, die Ruinen des Weihrauch-Handelshafen Sumumarum zeugt von seiner Wichtigkeit in der Antike. Bis ins 16. Jahrhundert war dies ein wichtiger Handelshafen und profitierte von guten Beziehungen mit Indien und China. Weihrauch und Araberpferde aber auch Fischöl wurden von hier in alle Welt exportiert. Heute gehört die archäologische Stätte zum UNESCO Weltkulturerbe.	
Tag 11	Transfer zum Flughafen, Flug Salalah - Muscat, Transfer zum Hotel (1 Nacht)	Hotel 3* oder 4*
Tag 12	Transfer zum Flughafen. Ende der Leistungen.	

Die Beschreibungen der Städte sind keine Besichtigungsprogramme. Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Preis gemäss Tageskurs vom 01.11.2017. Für internationale Flüge, andere Hotelkategorien, Verlängerungen oder Programmänderungen erstellen wir gerne eine detaillierte Offerte.